

Ergebnisse zur Befragung der Praxisbetriebsleiter nach Beendigung des Vollweideprojektes
Zu beachten: Die Vollweidestrategie wurde von Betrieb 1 bis Betrieb 6 in abnehmender Intensität tatsächlich am Betrieb umgesetzt.

Fragen zur Umsetzung der Vollweidestrategie am Betrieb

*In welchem Bereich haben Sie bis jetzt die Vollweidestrategie in welchem Umfang umgesetzt?
 (1 = voll umgesetzt 6 = nicht umgesetzt)*

	Betrieb 1	Betrieb 2	Betrieb 3	Betrieb 4	Betrieb 5	Betrieb 6
Ganztagsweidehaltung <i>Wenn nicht umgesetzt warum?</i>	1	1	1	1 <i>Auch Heu am Hof</i>	4	1
Früher Weideaustrieb im Frühling <i>Wenn nicht umgesetzt warum?</i>	1	1	1	1	3	1
Minimale bzw. keine Ergänzungsfütterung zur Weide <i>Wenn nicht umgesetzt warum?</i>	1	1	1	3 <i>Zu Hause nur Halbtagsweide</i>	4 <i>Sommertrockenheit</i>	4 <i>Noch zuviel Gras-Maissilagen im Lager</i>
Gleichbleibende hohe Weidefutterqualität <i>Wenn nicht umgesetzt warum?</i>	1	2 <i>Manchmal wird die Weide knapp</i>	1	2 <i>Unterschiedliche Lagen</i>	4	2
Weidemanagement hohe Priorität <i>Wenn nicht umgesetzt warum?</i>	1	1	1	1	3	2

Ergebnisse zur Befragung der Praxisbetriebsleiter nach Beendigung des Vollweideprojektes
Zu beachten: Die Vollweidestrategie wurde von Betrieb 1 bis Betrieb 6 in abnehmender Intensität tatsächlich am Betrieb umgesetzt.

Fragen zur Umsetzung der Vollweidestrategie am Betrieb

*In welchem Bereich haben Sie bis jetzt die Vollweidestrategie in welchem Umfang umgesetzt?
 (1 = voll umgesetzt 6 = nicht umgesetzt)*

	Betrieb 1	Betrieb 2	Betrieb 3	Betrieb 4	Betrieb 5	Betrieb 6
Max. Weidegrasanteil in Ration <i>Wenn nicht umgesetzt warum?</i>	1	1	1	3 <i>Vorverlegte Abkalbepause, Teilweise nur Tagesweide</i>	4 <i>Sommertrockenheit</i>	4 <i>Noch immer große Maisfläche</i>
Kuhweiden – bester Weidebestand <i>Wenn nicht umgesetzt warum?</i>	3 <i>Oft sehr trocken - Wenig Futter</i>	2	1	2 <i>Noch nicht am Ziel</i>	4	2
Keine Weidepflegemaßnahmen <i>Wenn nicht umgesetzt warum?</i>	1	3 <i>Manchmal ist ein Pflegeschnitt notwendig</i>	1	3 <i>Fallweise Schlägeln - witterungsabhängig</i>	4	3
Mehrere Tränken für Weidekühe <i>Wenn nicht umgesetzt warum?</i>	1	6 <i>Nicht nötig?</i>	1	1	5 <i>Keine Ganztagsweide</i>	2
Magnesiumreiche Mineralstoffmischung z. Weide <i>Wenn nicht umgesetzt warum?</i>	3 <i>Nur bis Ende Juli</i>	5 <i>Kein Problem</i>	1	6 <i>Geht auch ohne zur Zeit</i>	6	3

Ergebnisse zur Befragung der Praxisbetriebsleiter nach Beendigung des Vollweideprojektes
Zu beachten: Die Vollweidestrategie wurde von Betrieb 1 bis Betrieb 6 in abnehmender Intensität tatsächlich am Betrieb umgesetzt.

Fragen zur Umsetzung der Vollweidestrategie am Betrieb

*In welchem Bereich haben Sie bis jetzt die Vollweidestrategie in welchem Umfang umgesetzt?
 (1 = voll umgesetzt 6 = nicht umgesetzt)*

	Betrieb 1	Betrieb 2	Betrieb 3	Betrieb 4	Betrieb 5	Betrieb 6
Saisonale Abkalbung <i>Wenn nicht umgesetzt warum?</i>	1	2	3 <i>Milchabsatz, Tiere schonen</i>	3	5 <i>Rasse, noch nicht geeignete Kuhtypen, Grundfutterqualität</i>	5 <i>Zulange Trockenstezeit – Ausfälle durch nicht wieder belegbare Kühe</i>
Melkpause <i>Wenn nicht umgesetzt warum?</i>	1	6 <i>Einige Kühe sind nicht im Zyklus, innere Einstellung fehlt</i>	6 <i>Weil noch keine saisonale Abkalbung</i>	5 (nur 1x erreicht) <i>Mehrere Kühe später trächtig/gekalbt</i>	6	6 <i>Keine gleichmäßigen Laktationsverlaufskurven</i>
Starke Reduktion des Kraftfuttereinsatzes <i>Wenn nicht umgesetzt warum?</i>	1	1	1	3 <i>Leistung pro Kuh spielt noch eine Rolle</i>	3	3

Ergebnisse zur Befragung der Praxisbetriebsleiter nach Beendigung des Vollweideprojektes
Zu beachten: Die Vollweidestrategie wurde von Betrieb 1 bis Betrieb 6 in abnehmender Intensität tatsächlich am Betrieb umgesetzt.

Fragen zur Umsetzung der Vollweidestrategie am Betrieb

*In welchem Bereich haben Sie bis jetzt die Vollweidestrategie in welchem Umfang umgesetzt?
 (1 = voll umgesetzt 6 = nicht umgesetzt)*

	Betrieb 1	Betrieb 2	Betrieb 3	Betrieb 4	Betrieb 5	Betrieb 6
Gezielte Belegungen auch mit Stier <i>Wenn nicht umgesetzt warum?</i>	1	1	1	1	6 <i>Zu wenig Kühe für Stiereinsatz (Kosten)</i>	6 <i>Sollte in Zukunft angedacht werden – Natursprung</i>
Arbeitszeitsparende Kälberaufzucht	2	3	3	1	4	3
Kalbinnenaufzucht – 24 Monate <i>Wenn nicht umgesetzt warum?</i>	<i>(Keine eigene Nachzucht)</i> <i>Keine Kalbinnen</i>	1	6 <i>24 Monate ist zu jung, auch Almnutzung</i>	6 <i>Zu intensive Aufzucht, wenn Alm-nutzung</i>	6 <i>Keine saisonale Abkalbung</i>	6 <i>Durch Alpung 32 – 36 Monate</i>

Ergebnisse zur Befragung der Praxisbetriebsleiter nach Beendigung des Vollweideprojektes
Zu beachten: Die Vollweidestrategie wurde von Betrieb 1 bis Betrieb 6 in abnehmender Intensität tatsächlich am Betrieb umgesetzt.

Fragen zur Umsetzung der Vollweidestrategie am Betrieb

*In welchem Bereich haben Sie bis jetzt die Vollweidestrategie in welchem Umfang umgesetzt?
 (1 = voll umgesetzt 6 = nicht umgesetzt)*

Betriebsmanagement

	Betrieb 1	Betrieb 2	Betrieb 3	Betrieb 4	Betrieb 5	Betrieb 6
Reduktion Arbeitszeitbedarf – Milchvieh	1	1	1	1	3	2
Reduktion der Maschinenkosten <i>Wenn nicht umgesetzt warum?</i>	2	1	1	2 <i>Wollen für Futterernte möglichst unabhängig sein</i>	3	4 <i>Möchte auf Ackerflächen noch nicht verzichten</i>